

Hiob 13



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Siehe^{H2005}, das alles^{H3605} hat mein Auge^{H5869} gesehen^{H7200}, mein Ohr^{H241} gehört^{H8085} und sich gemerkt^{H995}. 2 So viel ihr wisst^{H1847}, weiß^{H3045} auch^{H1571} *ich*^{H589}; ich^{H595} stehe^{H5307} nicht^{H3808} hinter^{H4480} euch zurück^{H5307}.

3 Doch^{H199} zu^{H413} dem Allmächtigen^{H7706} will ich^{H589} reden^{H1696}, und vor^{H413} Gott^{H4101} mich zu rechtfertigen^{H3198} begehre^{H2654} ich; 4 ihr hingegen^{H199} seid Lügenschmiede^{H2950 H8267}, nichtige^{H457} Ärzte^{H7495} ihr alle^{H3605}! 5 O dass^{H4310} H5414 ihr doch stille^{H2790} schwiegt^{H2790}! Das würde^{H1961} euch Weisheit^{H2451} bringen. 6 Hört^{H8085} doch^{H4994} meine Rechtfertigung^{H8433}, und horcht^{H7181} auf^{H7181} die Beweisgründe^{H7379} meiner Lippen^{H8193}! 7 Wollt ihr für Gott^{H4102} Unrecht^{H5766} reden^{H1696} und für *ihn* Trug^{H7423} reden^{H1696}? 8 Wollt ihr für ihn Partei^{H6440} nehmen? Oder^{H518} wollt ihr für Gott^{H4103} rechten^{H7378}? [?] ^{H5375} 9 Ist es gut^{H2895} für euch, dass^{H3588} er euch erforsche^{H2713}? Oder^{H518} werdet ihr ihn täuschen^{H2048}, wie man einen Menschen^{H582} täuscht^{H2048}? 10 Strafen^{H3198 H3198} wird er euch, wenn^{H518} ihr im geheimen^{H5643} die Person^{H6440} ansieht^{H5375}. 11 Wird nicht^{H3808} seine Hoheit^{H7613} euch bestürzen^{H1204}, und sein Schrecken^{H6343} auf^{H5921} euch fallen^{H5307}? 12 Eure Denksprüche^{H2146} sind Sprüche^{H4912} von Asche^{H665}, eure Schutzwehren^{H1354} erweisen sich als Schutzwehren^{H1354} von Lehm^{H2563}.

13 Schweigt^{H2790}, lasst mich, und *ich*^{H589} will reden^{H1696}, was^{H4100} auch über^{H5921} mich ergehen^{H5674} möge. 14 Warum^{H5921 H4100} sollte ich mein Fleisch^{H1320} zwischen meine Zähne^{H8127} nehmen^{H5375} und mein Leben^{H5315} meiner Hand^{H3709} anvertrauen⁴? [?] ^{H7760} 15 Siehe^{H2005}, tötet^{H6991} er mich, ich werde auf ihn warten^{H31765} nur^{H389} will ich meine Wege^{H1870} ihm ins^{H413} Angesicht^{H6440} rechtfertigen^{H3198}. 16 Auch^{H1571} das^{H1931} wird mir zur Rettung^{H3444} sein, dass^{H3588} ein Gesetzloser nicht^{H3808} vor sein Angesicht^{H6440} kommen^{H935} darf. [?] ^{H2611} 17 Hört^{H8085}, hört^{H8085} meine Rede^{H4405}, und meine Erklärung^{H262} dringe in eure Ohren^{H241}! 18 Sieh^{H2009} doch^{H4994}, ich habe die Rechtssache^{H4941} gerüstet^{H6186}! Ich weiß^{H3045}, dass^{H3588} *ich*^{H589} Recht^{H6663} behalten werde. 19 Wer^{H4310} ist es, der^{H1931} mit^{H5973} mir rechten^{H7378} könnte? Denn^{H3588} dann^{H6258} wollte ich schweigen^{H2790} und verschiden^{H1478}.

20 Nur^{H389} zweierlei^{H8147} tu^{H6213} mir^{H5978} nicht^{H408}; dann^{H227} werde ich mich nicht^{H3808} vor^{H4480} deinem Angesicht^{H6440} verbergen^{H5641}. 21 Deine Hand^{H3709} entferne^{H7368} von^{H4480 H5921} mir, und dein Schrecken^{H367} ängstige^{H1204} mich nicht^{H408}. 22 So rufe^{H7121} denn, und *ich*^{H595} will antworten^{H6030}, oder ich will reden^{H1696}, und erwidere^{H7725} mir! 23 Wie^{H4100} viele Ungerechtigkeiten^{H5771} und Sünden^{H2403} habe ich? Lass mich meine Übertretung^{H6588} und meine Sünde^{H2403} wissen^{H3045}! 24 Warum^{H4100} verbirgst^{H5641} du dein Angesicht^{H6440} und hältst^{H2803} mich für deinen Feind^{H341}? 25 Willst du ein verwehtes^{H5086} Blatt^{H5929} wegschrecken^{H6206} und die dürre^{H3002} Stoppel^{H7179} verfolgen^{H7291}? 26 Denn^{H3588} Bitteres^{H4846} verhängst^{H37896} du über^{H5921} mich, und lässt mich erben^{H3423} die Ungerechtigkeiten^{H5771} meiner Jugend^{H5271}; 27 und meine Füße^{H7272} legst^{H7760} du in den Stock^{H5465} und beobachtest^{H8104} alle^{H3605} meine Pfade^{H734}, grenzest^{H2707} dir ein^{H2707} die Sohlen^{H8328} meiner Füße^{H7272}; 28 da ich doch zerfalle^{H10867} wie Moder^{H7538}, wie ein Kleid^{H899}, das die Motte^{H6211} zerfressen^{H398} hat.

Fußnoten

1. Ei
2. Ei
3. Ei
4. O. wie anderswo: mein Leben aufs Spiel setzen
5. O. hoffen. Nach and. Les.: Siehe, er will mich töten, ich habe nichts zu hoffen
6. Eig. schreibst, verfügst
7. Eig. da er doch zerfällt; nämlich der vorher beschriebene Mann

